

München 2008

Im Jahr 2008 wurde den Mitgliedern der IPA-Verbindungsstelle Krefeld -im Rahmen der alljährlichen Städtefahrt- ein besonderes „Schmankerl“ zuteil. Die Reiseplaner der Verbindungsstelle hatten beschlossen, der Bayerischen Landeshauptstadt München einen Besuch abzustatten.



Nach einer auf dem „kurzen Dienstweg“ erfolgten Kontaktaufnahme sagte der Kollege der IPA-Verbindungsstelle München, Klaus Zähler, sofort seine Unterstützung zu. So konnte mit dessen tatkräftiger Unterstützung ein interessantes und abwechslungsreiches Reiseprogramm erstellt werden.

Für den Besuch in München hatten sich 25 Teilnehmer angemeldet. Am Donnerstag, um 06:00 Uhr, trafen wir uns auf dem Bockumer Schützenplatz. Von hier aus ging es mit einem Luxus-Liner der Fa. Pilger auf direktem Wege, lediglich unterbrochen durch den bereits traditionellen „Frühstücks-Halt“, in Richtung München-Garching (Hotel „Ibis“) wo wir am frühen Nachmittag eintrafen.

Nach einer kurzen „Ruhepause“ suchten wir, den „bayerischen Gepflogenheiten“ folgend, einen dem Hotel gegenüber liegenden Biergarten des „Jägerhof“ auf, wo unsere Reisegruppe bereits von Kollegen der IPA-VBst. München erwartet wurde. Hier wurde das Abendessen eingenommen, es wurden Gastgeschenke ausgetauscht und in gemütlicher Runde, bis in die späten Abendstunden, das ein oder andere Getränk verzehrt .



Am Freitag, nach dem Frühstück, stand die Besichtigung der Allianz-Arena auf dem Programm. Unter fachkundiger Führung konnten hier interessante und beeindruckende Einblicke in die Technik und Architektur des Stadions gewonnen werden.



Zurück in Richtung Stadtkern hatten wir Gelegenheit Flora und Fauna (und natürlich den obligatorischen Biergarten) im Englischen Garten zu bestaunen und uns bei einem ausgedehnten Spaziergang zu entspannen, um anschließend den nächsten Programmpunkt, nämlich einen Besuch des weltberühmten Kloster Andechs, zu absolvieren. Die Klosterbesichtigung und das Verweilen im Biergarten des Klosters sowie der Verzehr einer „Haxen“ und einer(?) Maß Bier wurde von allen Teilnehmern gerne in Anspruch genommen.



In den frühen Abendstunden begaben wir uns wieder zurück in die Münchener Innenstadt, wo wir im historischen „Löwenbräukeller“ ein gemeinsames Abendessen einnahmen, um anschließend im Biergarten des „Jagerhof“ den ereignisreichen Tag bei einem kühlen Getränk ausklingen zu lassen.

Was wäre eine Reise nach München ohne Stadtführung? Hierzu hatten wir uns für den Samstag, um 10:00 Uhr, mit dem Münchener IPA-Kollegen Hans Ibel am „Stachus“ verabredet. Hans Ibel, der in Originaltracht erschien, zeigte uns über mehr als vier Stunden nicht nur die Einsatzleitstelle der Polizeidirektion München, sondern auch „seine“ Stadt mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten und Facetten (z.B. Frauenkirche, Marienplatz mit Rathaus, Stachus, Viktualienmarkt, Deutsches Museum, Hofbräuhaus, Isartor, Hofgarten, Residenz usw.).



Für den von allen mit Spannung erwarteten Besuch der Bavaria-Filmstudios in München-Geiselgasteig, wo u.a. der Film „Das Boot“ produziert wurde, stand der Nachmittag zur Verfügung. Hier konnte unsere Reisegruppe über zwei Stunden eine Vielzahl von Kulissen und Produktionsstätten sehr bekannter Fernseh- und Kinofilme aus der Nähe begutachten.



Die hieran anschließende Zeit zur freien Verfügung wurde von fast allen Teilnehmern für einen Besuch diverser Örtlichkeiten im Innenstadtbereich genutzt.



Den Abschluss des eindrucksvollen Tages bildete das gemeinsame Abendessen in der Traditionsgaststätte „Bayerischer Donisl“ am Marienplatz, im Herzen der Stadt München.

Nach Verabschiedung durch die Kollegen der IPA-VBSt. München, bei denen wir uns an dieser Stelle noch einmal für die erwiesene Unterstützung und Gastfreundschaft bedanken möchten, traten wir am Sonntag, gegen 10:00 Uhr, die Heimfahrt Richtung Krefeld, wo wir am frühen Abend eintrafen, an.